



Vereinigung Schweizer Bonsai-Freunde Association Suisse des Amis du Bonsai  
Associazione Svizzera degli Amici del Bonsai

## **DELEGIERTENKONFERENZ vom 24. August 2000** **Restaurant Buffet, Bahnhof Olten**

### **PROTOKOLL**

Anwesend:	Vorstand:	Hans Deak Walter Bigler Barbara Widmer Ruth Reber	(Präsident)
	Redaktion N+M: 5 Delegierte	Georg Reinhard (gemäss Präsenzliste)	
Entschuldigt:		Pius Notter Jörg Maier Irene Tognina	(Ehrenpräsident) (VSB-Vorstand) (Bonsai-Gruppe Thunersee)
Unentschuldigt:		Werner Triet Walter Bitterli	(AG Region Zürich) (AG Region Zentralschweiz)

### **1. Begrüssung**

VSB-Präsident Hans Deak begrüsst die anwesenden Delegierten und Vorstandsmitglieder zur diesjährigen Delegiertenkonferenz. Ebenfalls heisst er Georg Reinhard, Redaktor Natur und Mensch willkommen. Um möglichst Nahe am Geschehen zu sein, wird Georg fortan ebenfalls zu den Sitzungen mit dem Vorstand und an die DK eingeladen.

### **Mitteilungen**

- Ausschluss René De Boni  
Hans Deak orientiert kurz darüber, warum der VSB-Vorstand veranlasst war, René De Boni endgültig aus der Vereinigung auszuschliessen.  
Eine detaillierte Stellungnahme soll auch alle VSB-Mitglieder über diesen leider notwendigen Schritt informieren. Die Klarstellung erfolgt als Beiblatt im "Natur und Mensch".

### **2. Protokoll der Delegiertenkonferenz 1999**

Das Protokoll der DK vom 18. August 1999 wird genehmigt.

### 3. GV und Ausstellung (Selektion) Zürich

- Die GV konnte sehr speditiv durchgeführt werden. Leider war auch dieses Mal die Teilnehmerzahl sehr bescheiden.
- Chinagarten (Selektion der Bäume für WBFF 2001 in München)  
Die Selektion der Bäume fand am Sonntag Morgen statt. Sie wurde von den Herren Harald Lehner, Deutschland und Othmar Auer, Italien sehr gewissenhaft und kompetent durchgeführt. An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an Pius Notter für den Chinagarten, welchen er uns mit samt den Säulen als Sponsoring zur Verfügung stellte.
- VSB-Sonderausstellung im Zelt  
Trotz des ziemlich schlechten Wetters durfte doch eine erfreuliche Anzahl interessierte Besucher im Zelt wie auch im Chinagarten begrüsst werden. Ein spezielles Dankeschön geht an das OK, welches sich mit viel Initiative und Engagement für das super Gelingen einsetzte.

### 4. GV 2001 mit Ausstellung

Durchführungsdatum: 12./13. Mai 2001  
 Ort: Schaffhausen, Giesserei-Gebäude  
 GV: Samstag, 12. Mai 2001

Hugo Berther präsentiert kurz das Rahmenprogramm für die Ausstellung, welche von der AG Schaffhausen organisiert und in eigener Regie durchgeführt wird. Das Anmelde-Formular für interessierte Aussteller soll im nächsten "Natur und Mensch" beiliegen.

### 5. AG-Leiter Entschädigung

Bis dato ist nirgendwo definiert, ab wievielen Mitglieder eine AG Anspruch auf Entschädigung geltend machen kann. Der Vorstand ist diesem Manko nachgekommen und hält fest, dass eine AG mindestens 5 VSB-Mitglieder vorweisen muss. Dieser Beschluss gilt als zusätzliche Auflage, um in den Genuss der Entschädigung zu kommen.

#### a) Entschädigung (Verteilermodus 2001)

Anstelle eines Fix-Betrages wie bis anhin, wird vorgeschlagen, die Entschädigung prozentual auf die Mitglieder pro AG aufzuteilen. Die finanziellen Aufwändungen (Lokalmiete, Administration etc.) für eine AG mit vielen Mitgliedern fallen normalerweise höher aus als jene für AGs mit kleiner Teilnehmerzahl. Eine prozentuale Entschädigung würde diesen Auslagen eher gerecht. Der Vorschlag wird von Allen angenommen. Die exakte Aufteilung muss von den AG's erfolgen. Der VSB-Vorstand kann lediglich Vorschläge bekannt geben!

Das Ausarbeiten des neuen Verteilerschlüssels obliegt nicht dem Vorstand, sondern den AG's:

- Der jeweils zur Verfügung gestellte Gesamtbetrag hängt wie bisher von der finanziellen Situation der VSB-Kasse ab.
- Errechnet wird eine Grundpauschale pro AG plus einem Fixbetrag pro Mitglied. Diese beiden Zahlen zusammen ergeben dann die neue Entschädigung, angepasst an die Grösse der AG.
- Der Vorstand überlegt sich auch, ob ein Fond für nicht ausbezahlte Entschädigungen eingerichtet werden soll. Dieser Fond könnte für das Organisieren von Ausstellungen genutzt werden.
- Die Auszahlung darf den budgetierten und vom Vorstand inkl. Kassier freigegebenen Betrag nicht übersteigen.

**b) Info AGs****- Publikation von Anlässen**

Es wird erneut darauf hingewiesen, dass für VSB-Mitglieder die Möglichkeit besteht in unserem Organ "Natur und Mensch" dem Publikum lokale oder regionale Bonsai-Anlässe kostenlos bekannt zu geben. Die Meldung muss aber spätestens 7-8 Wochen vor Erscheinen der nächsten Ausgabe beim Redaktor Georg Reinhard eingereicht werden.

Eine weitere Möglichkeit bietet das Deutsche Magazin. Die Bekanntmachung auf diesem Wege muss via VSB-Vorstand erfolgen.

In der nächsten Präsi News wird nochmals auf diese Informationsquellen aufmerksam gemacht.

**- Werbung für Bonsai und VSB**

Der Vorstand klärt ab, ob auch die VSB eine Homepage im Internet einrichten soll. In der heutigen Zeit könnten so evtl. neue junge Mitglieder geworben und vor allem VSB-Anlässe national bekannt gemacht werden.

**6. Verschiedenes**

- **AG-Leiterkurs 2001**

Wer interessiert ist, eine AG-Tagung im 2001 durchzuführen, kann seinen Antrag via VSB-Sekretariat einreichen.

- **GV 2002 mit Ausstellung**

Für die Organisation der GV mit einer Ausstellung (darf im kleinen Rahmen sein) können sich Interessierte via VSB-Präsident anmelden. Das Gesuch sollte bis spätestens Ende 2000 eintreffen.

- **Anderer Standort für DK**

Die DK im Bahnhof Olten ist zwar für Zugbenutzer ideal, jedoch für Weitreisende mit dem Auto zu zeitaufwändig (Stau). Der Vorstand nimmt sich der Angelegenheit nochmals an und sucht einen zentralen Ort, welcher für alle geeignet ist.

Für das Protokoll:

Ruth Reber

